

# EIN AUSWAHL VON SKULPTUREN IN SINDAL

**Bach, Niels Christian. Wasserkunst (Vandkunst), 1996. Oremosevej /  
Baggesvognvej, Sindal**

Die Skulptur ist eine von vielen Wasserkunstwerken in Sindal Kommune. Die obersten Elemente zeigen das Profil Vendsyssels, wobei die Sonne in der Mitte Sindal symbolisiert.

**Frøsig, Irene og Per. Wassertreppe (Vandtrappe), (1996). Bei Sindal Bibliothek,  
Torvegade, Sindal**

Diese Wasserkunst ist eine von vielen in Sindal. Die bunte und strahlende Keramik wechselt ihr Aussehen abhängig davon, ob sie nass oder trocken ist, und das Wasser schenkt so der Skulptur Leben, genauso wie es in Wirklichkeit Leben schenkt.

**Heide, Erik. Der Fels und der Stab (Klippen og staven), 1994. Bei Sindal Kirche,  
Nørregade, Sindal**

Die Skulptur gehört der Kirche in Sindal und ist eine moderne Interpretation der biblischen Geschichte über Moses, der während seiner Wanderung von Ägypten seinen Stab gegen den Felsen schlug, worauf eine Quelle entsprang, und das Israelische Volk konnte seinen Durst löschen.

**Helledie, Niels. Die fünf Hermen (De fem hermer), 1994. Nørretorv, Sindal**

Wie eine barocke Fontäne breitet sich dieses großartige Wasserkunstwerk im ganzen Stadtraum aus. Die Hermen beschützen die Stadt, und von den Pfeilern aus können sie das Geschehen beobachten und warnen, wenn Gefahr droht.

**Helledie, Niels. Das Goldene Kalb (Guldkalven), Jahr unbekannt. Sognegården,  
Nørregade, Sindal**

Das Kalb steht vor dem Eingang zum Gemeindehaus und soll daran erinnern, dass der Mensch statt dem Materiellen das Spirituelle suchen soll.

**Hentze, Peter. Wasserkunst (Vandkunst), (1996). Bei Sindal Bibliothek, Torvegade,  
Sindal**

Mit seinen sechs dreieckigen Säulen und stilisierten Pflanzen- und Tierformen ist dieses Wasserkunstwerk eine vereinfachte Ausgabe der Landschaft um Sindal

herum. Während den 90ern versuchte man in Sindal die Stadt mit den meisten Springbrunnen und Wasserkunstwerken zu werden – ein Spaziergang durch die Stadt zeigt, dass es gelungen ist, viele davon in die Stadt zu holen.

**Jensen, Kirsten. Petra, 1989. Lægehuset, Nørretorv, Sindal**

Mitten in dem vorbeifließenden Verkehr steht diese etwas schwere Frauengestalt in vollkommener Ruhe auf ihrem Platz.

**Jensen, Kirsten. Nilles Kugeln (Nilles kugler), 1990. Nørregade, Sindal**

Dieses kleine Wasserkunstwerk mit den runden Steinen ist ein beliebter Spielplatz für die kleinen Kinder. Hier können sie mit Wasser spielen, ohne pudelnass zu werden.

**Reilinger, Rolf Roda. Israel dankt die Bürger von Sindal (Tak til Sindal fra Israel), 1977. Vendelbogade, Sindal**

Die Skulptur ist von einem jüdischen Künstler erschaffen worden, als Andenken für den Einsatz Sindals für die Juden während des Zweiten Weltkriegs. In der Skulptur werden jüdische und christliche Symbole zusammen mit der Sonne, Sindals Logo, vereint.

**Tegtmeier, Kurt. Ohne Titel (Uden titel), 1989. Nørregade / Vestergade, Sindal**

Wie ein waagerechtes Segel fängt und reflektiert die hellblaue Fläche das Sonnenlicht, und die Leichtigkeit des Segels wirkt als Kontrast zu dem schweren Eisenfundament, das Schwebende und das Bodenständige in fester Form.